

## Winterwanderung des FVW Unterrospe

Sehr gute Beteiligung bei der diesjährigen Winterwanderung des FVW Unterrospe am 29.1.2012. Um 11:00 Uhr starteten 50 Wanderfreudige mit den Bus in Richtung Brungershausen zum Ausgangspunkt der Wanderung. Zu Beginn ging es erst einmal überwiegend bergauf zu den Wichtelhäusern, weiter entlang des Wollenbergs vorbei an Warzenbach, Amönau und Oberndorf. Nach ca. 2 ½ Stunden erreichten wir unseren Rastplatz an der Hessenbank.



**Sammelpunkt bei den Wichtelhäuser oberhalb von Brungershausen**

Dort wurde sich bei Tee, Glühwein, Kaltgetränken und mitgebrachten Speisen sowie Herberts Nussecken erst einmal gestärkt. All zu lange konnte man sich aber nicht aufhalten, da es bei bedecktem Himmel und Wind doch recht schnell kühl wurde. Nach einer guten halben Stunde ging es dann auf die zweite Etappe, vorbei an der Biogasanlage in Sterzhausen über Niederwetter nach Unterrospe ins Vereinsheim. Da dieses Teilstück weitgehend über offenes Feld führte, auf dem ein eisiger Wind piff, waren die Teilnehmer froh, dass sie sich gegen 16:00 Uhr im Vereinsheim aufwärmen konnten.

Auch das Essen ließ nicht lange auf sich warten. Punktgenau hatte Ingrid nach stundenlanger Vorbereitung eine ansehnliche Menge „Wuschelmus“, Hackfleisch und Kartoffeln zubereitet. Einigen Anwesenden war dieses vitaminreiche Gemüse bis dahin unbekannt, geschmeckt hat es aber allen sehr gut.



### **Gemütliches Beisammensein im FVW Vereinsheim**

Bisher haben wir nur positive Rückmeldungen erhalten, so dass wir wieder von einem sehr gelungenen Wandertag sprechen können. Wir waren überrascht und sehr angetan von der guten Beteiligung und das, obwohl die Wetterbedingungen nicht so optimal waren, wie in den vergangenen beiden Jahren. Auch dass anschließend alle ins Vereinsheim kamen, wo noch bis spät abends einige vergnügliche Stunden verbracht wurden, hat uns sehr gefreut.

Besonders bedanken möchten wir uns hier noch einmal bei unserer Köchin für das leckere Essen, unserem Traktorfahrer Holger, der äußerst geduldig die jüngeren Teilnehmer nach Hause geleitet hat, sowie den Diensthabenden im Vereinsheim Jannik und Max.

Ein schöner Tag, der uns sicherlich motiviert, nächstes Jahr wieder eine Winterwanderung durchzuführen.